



Anmeldung des Firmbewerbers / der Firmbewerberin

Name und Vorname des Firmbewerbers / der Firmbewerberin: _____

Unterschrift des Firmbewerbers / der Firmbewerberin: _____

Unterschrift Vater: _____

Unterschrift Mutter: _____

Angaben zum Firmpaten / zur Firmpatin

Für die Übernahme des Patenamtes gelten gemäß dem Katholischen Kirchenrecht (Codex Iuris Canonici von 1983 · CIC Can. 874 u. 892 ff.) die folgenden Bedingungen: Firmpate oder Firmpatin kann werden, wer der katholischen Kirche angehört und selbst das Sakrament der Firmung empfangen hat. Der Pate / die Patin muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die eigenen Eltern können das Patenamt nicht übernehmen.

ANGABEN ZUM FIRMPATEN / ZUR FIRMPATIN

Name und Vorname des Paten / der Patin: _____

Straße & Hausnr.: _____

Taufdatum: _____

Postleitzahl & Ort: _____

Taufkirche & Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Firmdatum: _____

Geburtsort: _____

Firmkirche & Ort: _____

Die o. a. Person soll für mich das Patenamt übernehmen.

Ort / Datum: _____

Unterschrift des Firmbewerbers / der Firmbewerberin: _____

Hinweis: vom Paten auszufüllen

Paten-Erklärung

Ich gehöre der Katholischen Kirche an und erfülle die obengenannten Voraussetzungen. Ich bin bereit das Patenamt zu übernehmen.

Wichtig: Als Nachweis ist ein Auszug aus dem Taufbuch des Paten im Pfarrbüro abzugeben, wenn die Taufe nicht in Friesoythe vollzogen wurde!!!

Ort / Datum: _____

Unterschrift des Paten / der Patin: _____

Dieses Formular mit angehängter Datenschutzerklärung bitte bis zum 31.10.2026 im Pfarramt (Franziskusplatz 2, 26169 Friesoythe abgeben!!!

Informationen gemäß § 15 KDG

Dieses Informationsschreiben dient der Umsetzung der in § 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) enthalten Transparenzpflichten.

Verantwortliche Stelle: *Kath. Kirchengemeinde St. Marien Friesoythe, Franziskusplatz 2, 26169 Friesoythe, Tel. 04491/9289-16; E-Mail pfarramt@stmarienfriesoythe.de*

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: *Kath. Kirchengemeinde St. Marien Friesoythe, Datenschutzbeauftragter, Franziskusplatz 2, E-Mail: DSB-Kirche@intersoft-consulting.de*

Die von Ihnen mitgeteilten Daten verarbeiten wir nur, soweit dies zur Vorbereitung und zum Empfang kirchlicher Amtshandlungen (Sakramente und andere Kasualien) erforderlich ist. Mit Ihrer Einwilligung gemäß § 6 Abs. 1 Buchst. b KDG nutzen wir personenbezogene Daten von Ihnen auch zur Information der Kirchengemeinde über z. B. einen Aushang in der Kirche, dem Pfarrbrief, auf der Internetseite unserer Kirchengemeinde oder in den sozialen Medien, einschließlich Fotos und/oder Videos. Die erforderliche Einwilligung für eine entsprechende Veröffentlichung wird gesondert eingeholt. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auch, soweit wir aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung zur Verarbeitung verpflichtet sind. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist § 6 Abs. 1 Buchst. c, Buchst. d und Buchst. f KDG.

Ihre Daten werden im Anschluss an die kirchliche Amtshandlung wieder gelöscht. Soweit wir Ihre Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeiten, erfolgt die Verarbeitung spätestens bis zum Widerruf der jeweiligen Einwilligung. Ist eine Verarbeitung der zur Verfügung gestellten Daten nicht weiter erforderlich, erfolgt eine Löschung bereits zu einem früheren Zeitpunkt. Soweit eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist besteht, kann eine längere Speicherung Ihrer Daten erforderlich sein (insbesondere sind die relevanten Daten einer kirchlichen Amtshandlung aufgrund kirchenrechtlicher Bestimmungen in den entsprechenden Kirchenbüchern und im kirchlichen Meldewesen zu führen und nachzuhalten).

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen (kirchen-)rechtlicher bzw. gesetzlicher Vorgaben (z. B. an das Taufpfarramt, Wohnsitzpfarramt, Standesamt, Einwohnermeldeamt oder das Bischöflich Münstersche Offizialat).

Sie haben nach der DS-GVO und dem KDG (§§ 17 ff. KDG) folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten: Recht auf Auskunft, Recht auf Berichtigung, Recht auf Löschung, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Datenschutzaufsicht (§§ 42 ff. KDG) (Der Diözesandatenschutzbeauftragte der (Erz-)Bistümer Hamburg, Hildesheim, Osnabrück und des Bischöflich Münsterschen Offizialats in Vechta i.O.) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

Erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage einer Einwilligung haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jeder Zeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt.

Für die Vorbereitung und den Empfang kirchlicher Amtshandlungen ist die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten erforderlich. Wenn Sie uns die erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen möchten, wird es uns nicht möglich sein, die kirchliche Amtshandlung durchzuführen.